

Total normal so gut es geht

Mark Medzech (33) und die Integration

Von Anke Hibbeler

Lohne – Schulhelfer, Schütze in der 9. Kompanie Wichel und ein Fan des Schwimmsports: Das klingt verdächtig normal. Im Fall von Mark Medzech aber ist es das nicht. Denn die wenigstens Menschen mit einer geistigen Behinderungen dürfen so gewöhnlich leben wie Mark Medzech aus

Lohne.

1978 kam er zur Welt. Auf dem Wichel wuchs er auf und besuchte den Kindergarten St. Gertrud.

Probleme mit

den anderen Kindern habe er nie gehabt, erzählt der 33-Jährige. „Ich war einfach etwas langsamer.“ In der Grundschule wurde die Langsamkeit, wie Mark Medzech selbst sein Handicap definiert, zum Problem. Der Lohner wechselte von der Regelgrundschule zum Kardinal-von-Galen-Haus in Dinklage. Das Andreaswerk sollte dann die nächste Station sein. „Da hat es mir gefallen“, erklärt Medzech. Noch schöner aber wäre, einen Job auf dem ersten Arbeitsmarkt zu finden, fand er für sich heraus. „Ich wollte nicht nur mit anderen Behinderten zusam-



menarbeiten.“ Möglich wurde das durch die Einführung des persönlichen Budgets für Arbeit 2008. Das Andreaswerk und der Kreis halfen dem Lohner, diese Idee für sich zu nutzen. Das Prinzip: Der Behinderte kann den Betrag, den der Werkstattplatz kostet, mit zu einem Arbeitgeber auf dem allgemeinen Markt nehmen.

Im Fall von Mark Medzech ist das die Realschule Meyerhofstraße. Die nötige Mitfinanzierung der Stelle übernimmt der Förderverein der Schule. Seit vier

Jahren arbeitet der 33-Jährige nun in der Bildungseinrichtung. In Raum E13 hat er sein Büro, kümmert sich um den Pressepiegel, die Buchausleihe und das Archiv, hilft dem Hausmeister und achtet darauf, dass Pausenhalle und Schulhof sauber sind. „Ich bin sehr gewissenhaft, pünktlich und kann gut im Team arbeiten“, beschreibt Mark Medzech seine guten Seiten. Und: „Ich mag es, mit anderen Menschen zusammen zu sein.“ Perfekt sei daher die Lohner Integrationsgruppe; eine Clique aus Behinderten und Nicht-Behinderten. Bei deren kultiger



Eigener PC, eigenes Büro: Mark Medzech arbeitet gern in der Realschule Meyerhofstraße. Foto: Hibbeler

Playback-Show mit dem Titel „Total Normal“ wird Mark Medzech im November wieder auf der Bühne stehen. „Darauf freue

ich mich.“ Und noch einen total normalen Lieblingstermin hat der Lohner: der Schützenfest-Montag mit der 9. Kompanie.